



Betreff

1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2019

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> Amt für Finanzen und Liegenschaften	<i>Datum</i> 30.04.2019
<i>Sachbearbeitung:</i> Christina Sturm	
<i>Verantwortlich:</i>	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Dezernentenkonferenz (Vorberatung)	06.05.2019	
Finanzausschuss (Vorberatung)	08.05.2019	
Hauptausschuss (Vorberatung)	13.05.2019	
Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz (Entscheidung)	16.05.2019	

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz beschließt die 1. Nachtragssatzung 2019 einschließlich der dazugehörigen Anlagen.

Beratungsergebnis						
Gremium			Sitzung am		TOP	
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltung	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss (Rücks.)

Problembeschreibung / Begründung:

Mit dem Beschluss zur Erhöhung des Stammkapitals unserer Stadtwerke Neustrelitz GmbH muss die Stadt einen Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2019 erstellen.

Anlagen zu dieser Beschlussvorlage:

- 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019
- Vorbericht
- Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan
- Übersicht über alle Teilhaushalte

Finanzielle Auswirkungen:

abweichend vom Haushaltsplan:

<p>Im laufenden Haushaltsjahr:</p> <p><input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja</p> <p><u>Ergebnishaushalt:</u> Produkt / Konto:</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%;">Aufwendungen</td> <td style="width: 35%;">Erträge</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table> <p><u>Finanzhaushalt:</u> Produkt / Konto: Maßnahme-Nr.:</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%;">Auszahlungen</td> <td style="width: 35%;">Einzahlungen</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table>		Aufwendungen	Erträge	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €		Auszahlungen	Einzahlungen	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €	<p>In Folgejahren:</p> <p><input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich</p> <p><u>Ergebnishaushalt:</u></p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%;">Aufwendungen</td> <td style="width: 35%;">Erträge</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table> <p><u>Finanzhaushalt:</u></p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%;">Auszahlungen</td> <td style="width: 35%;">Einzahlungen</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table>		Aufwendungen	Erträge	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €		Auszahlungen	Einzahlungen	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €
	Aufwendungen	Erträge																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
	Auszahlungen	Einzahlungen																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
	Aufwendungen	Erträge																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
	Auszahlungen	Einzahlungen																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
<p>Finanzielle Mittel stehen:</p> <p><input type="checkbox"/> auf anderem Produktkonto zur Verfügung (Deckungsvorschlag)</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 45%;">Ergebnishaushalt:</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">0 €</td> <td style="width: 45%;">Produkt / Konto:</td> </tr> <tr> <td>Finanzhaushalt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td>Produkt / Konto:</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Maßnahme-Nr.:</td> </tr> </table> <p><input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung (kein Deckungsvorschlag)</p>		Ergebnishaushalt:	0 €	Produkt / Konto:	Finanzhaushalt:	0 €	Produkt / Konto:			Maßnahme-Nr.:																											
Ergebnishaushalt:	0 €	Produkt / Konto:																																			
Finanzhaushalt:	0 €	Produkt / Konto:																																			
		Maßnahme-Nr.:																																			
<p>Bemerkungen:</p>																																					

Anlagen:

Inhalt

Stadtpräsident

Siegel

Bürgermeister

1. Nachtragshaushaltsatzung der Stadt Neustrelitz für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz vom 16.05.2019 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltsatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt				
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	32.728.800	57.200	0	32.786.000
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	34.986.500	0	42.900	34.943.600
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	-2.257.700	57.200	-42.900	-2.157.600
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	0	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen	-2.257.700	100.100	0	-2.157.600
die Einstellung in Rücklagen	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen	1.562.300	0	54.500	1.507.800
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-695.400	100.100	54.500	-649.800
2. im Finanzhaushalt				
a) die ordentlichen Einzahlungen	29.665.100	57.200	0	29.722.300
die ordentlichen Auszahlungen	29.517.800	0	42.900	29.474.900
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	147.300	57.200	-42.900	247.400
b) die außerordentlichen Einzahlungen	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.798.800	0	54.500	3.744.300
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.590.000	4.000.000	0	10.590.000
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.791.200	-4.000.000	54.500	-6.845.700
d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit)	-2.673.100	-3.942.800	11.600	-6.627.500

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen bleiben unverändert in Höhe von 1.326.400 EUR.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen		
(Grundsteuer A)	von bisher 400 v.H.	auf 400 v.H.
b) für die Grundstücke		
(Grundsteuer B)	von bisher 400 v.H.	auf 400 v.H.
2. Gewerbesteuer	von bisher 400 v.H.	auf 400 v.H.

§ 6 Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen bleibt unverändert bei 169,2125 Vollzeitäquivalenten (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	156.939.687	156.132.784
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres beträgt	155.667.887	154.860.984
und zum 31. Dezember des Haushaltsjahres 2019	154.972.487	154.211.184

§ 8 Haushaltsvermerke und sonstige Regelungen

- Festlegung von Wertgrenzen gem. § 4 Abs. 12 GemHVO Doppik M-V
In Einhaltung des § 4 Abs. 12 Satz 1 Nr. 17 bis 22 GemHVO Doppik M-V gilt für die Stadt Neustrelitz bei der Darstellung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen eine Wertgrenze von 10.000 Euro.
- Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 50 KV M-V
 - Zweckgebundene Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V berechtigen zu zweckentsprechenden Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen. Es handelt sich dabei nicht um über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 50 KV M-V.
 - Soweit im Produkt 351010 – Integrationshilfe Erträge oder Aufwendungen bzw. Einzahlungen oder Auszahlungen noch nicht veranschlagt werden konnten, gelten die Ansätze in diesem Produkt insoweit als bereitgestellt, wie Veranschlagungen aus anderen Produkten als Deckung in Anspruch genommen werden können. Die Aufwendungen und Auszahlungen gelten insoweit nicht als außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen.
Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen für die Flüchtlingsintegration berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen.
 - Werden bestehende unbewegliche Vermögensgegenstände grundhaft saniert, ausgebaut oder veräußert bedarf es einer Korrektur bzw. Ausbuchung der noch vorhandenen Restbuchwerte. Diese sind als Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen in der Ergebnisrechnung als Aufwand zu verbuchen. Soweit diesbezüglich Aufwandsansätze nicht geplant oder vorhandene Aufwandsansätze nicht auskömmlich sind, gelten diese in Höhe der Inanspruchnahme als planmäßig bereitgestellt. Es handelt sich dabei nicht um über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen nach § 50 KV M-V.

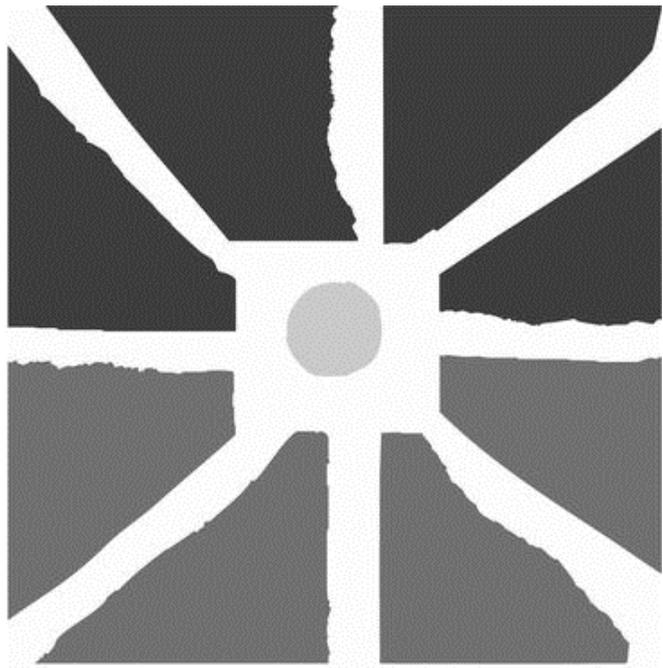
3. Mehreinzahlungen aus Investitionszuwendungen berechtigen zu Mehrauszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen
4. Übertragbarkeit gem. § 15 GemHVO-Doppik M-V
 - a) Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen des Haushaltsjahres sind bei einem ausgeglichenen Haushalt ganz oder teilweise übertragbar, soweit der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr erreicht wird.
 - b) Bei der Zweckbindung von Erträgen gem. § 13 GemHVO-Doppik M-V bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.
5. Für die Erforderlichkeit eines Nachtragshaushaltsplanes werden gem. § 48 Kommunalverfassung M-V folgende Wertgrenzen festgesetzt:
 - a) Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 und 3 KV M-V für den Erlass einer Nachtragssatzung gelten 5 Prozent der Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. der Gesamtauszahlungen des Finanzhaushaltes.
 - b) Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V, bezogen auf den nicht durch zweckentsprechende Investitionszuwendungen gedeckten städtischen Eigenanteil, gilt ein Betrag bis 15 Prozent der investiven Gesamtauszahlungen.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am XX.XX.2019 erteilt.

Neustrelitz, 16.05.2019

Bürgermeister

Siegel



Neustrelitz

Vorbericht zum Nachtragshaushalt 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen	3
2. Allgemeine Angaben zur Gemeinde	6
3. Haushaltswirtschaft der Stadt Neustrelitz	7
3.1. Entwicklung der Jahresergebnisse	7
3.2. Entwicklung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung	8
3.3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	10
3.3.1. Gesamtdarstellung der Entwicklung des Eigenkapitals	10
3.3.2. Entwicklung der allgemeinen und der zweckgebundenen Kapitalrücklagen	11
3.3.3. Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen und der Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	13
4. Entwicklung der Rahmenbedingungen	14
4.1. Übersicht über die Entwicklung der ordentlichen und außerordentlichen Erträge sowie Einzahlungen	16
4.1.1. Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben	17
4.1.2. Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen	19
4.2. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen	20
4.2.1. Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen	21
4.2.2. Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen	22
4.2.3. Abschreibungen/Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen	23
4.2.4. Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen	23
4.3. Investitionen	23
4.3.1. Verpflichtungsermächtigungen	24
4.4. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres	25
4.4.1. Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2019 (Muster 4a)	25
4.4.2. Entwicklung der Investitions- und Liquiditätskredite	28
4.4.3. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite im Finanzplanungszeitraum (Muster 5b)	29
4.5. Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen	31
5. Übersicht über die Aufwendungen und Erträge sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen	32
6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	33

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Entwicklung der Jahresergebnisse	7
Tabelle 2: Entwicklung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung	9
Tabelle 3: Entwicklung des Eigenkapitals	11
Tabelle 4: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen	12
Tabelle 5: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen	13
Tabelle 6: Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge/Einzahlungen sowie der ordentlichen und außerordentlichen Erträge/Einzahlungen	16
Tabelle 7: Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben	18
Tabelle 8: Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen	19
Tabelle 9: Übersicht über ordentliche und außerordentliche Aufwendungen und Auszahlungen	21
Tabelle 10: Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen	22
Tabelle 11: Verpflichtungsermächtigungen für voraussichtlich fällig werdende Zahlungen	24
Tabelle 12: Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten 2019 (Muster 4a)	27
Tabelle 13: Investitions- und Liquiditätskredite	28
Tabelle 14: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite (Muster 5b)	30
Tabelle 15: Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen	32

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Ordentliche und außerordentliche Ein- und Auszahlungen	15
---	----

1. Vorbemerkungen

Der Beschluss der Stadtvertretung Neustrelitz zum Nachtragshaushaltsplan 2019 wird in deren Sitzung am 16.05.2019 gefasst.

Die Beschlussvorlage VO/2019/393 sieht eine Stammkapitalerhöhung an die Stadtwerke Neustrelitz GmbH vor, deren Auszahlungsbetrag nicht durch die festgelegten Wertgrenzen gemäß § 8 der Haushaltssatzung 2018/2019 gedeckt wäre. Aus diesem Grund ist die Erstellung einer Nachtragshaushaltssatzung notwendig. Zusätzlich fließen in diesen Nachtragshaushalt die allgemeinen Hinweise zum kommunalen Finanzausgleich M-V 2019 des Ministeriums für Inneres und Europa M-V vom 17. Januar 2019 ein. Im Zuge der Nachtragsplanung wurden die für 2019 eingeplanten FAG-Zuweisungen, die konkret abzuführende Kreisumlage sowie die voraussichtlichen Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer den aktuelleren Prognosen angepasst. Hinzu kommt eine Präzisierung der Haushaltsansätze bei der Grundsteuer B. Andere mit der Haushaltssatzung 2019 beschlossene und genehmigte Ansätze wurden beibehalten. Aus diesem Grund wurden die Beratungen zum Nachtragshaushalt in einem Sitzungstermin des Finanzausschusses vorgenommen.

Aufgrund der gesunkenen Einwohnerzahlen erhält die Stadt Neustrelitz im Haushaltsjahr 2019 weniger Schlüsselzuweisungen als mit der Haushaltsplanung 2018 / 2019 vorgesehen waren. Positive Steuerprognosen für den Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer können dieses Defizit weitestgehend ausgleichen. Positiv kann die Entwicklung der Einnahmen aus der Grundsteuer B betrachtet werden. Aufgrund der Erschließung neuer Wohngebiete verzeichnet die Stadt Neustrelitz deutlich mehr Erträge aus der Grundsteuer B, als es der derzeitige Haushaltsplan 2019 vorsieht.

Trotz dieser Änderungen reichen im Ergebnis die positiven Vorträge sowie die gebildeten zweckgebundenen Kapitalrücklagen der Haushaltsvorjahre aus, um gem. § 16 GemHVO Doppik M-V über den Zeitraum der mittelfristigen Planung einen Haushaltsausgleich zu erzielen.

In diesen Vorbericht sind die Jahresergebnisse bis einschließlich 2017 eingeflossen. Diese konnten im Rahmen der Haushaltsplanung 2018 / 2019 nur als vorläufige Jahresergebnisse dargestellt werden. Die Fertigstellung des Jahresabschlusses 2018 ist für Ende Mai 2019 vorgesehen. **Es werden mit dem Vorbericht zum Nachtragshaushalt ausschließlich die Positionen erläutert, die sich aufgrund des Nachtragshaushaltes geändert haben. Alle anderen Erklärungen wurden bereits im Vorbericht zur Haushaltsplanung 2018 / 2019 vorgenommen.**

Im Folgenden werden alle **Änderungen im Ergebnishaushalt** dargestellt, die mit der Nachtragssatzung vorgenommen werden:

Produkt / Konto	Ansatz 2019	Nachtrag 2019	Veränderungen
611000 / 41110000 Schlüsselzuweisungen nach § 12 FAG	4.986.700 €	4.620.200 €	-366.500 €
611000 / 41320000 Zuweisungen nach § 15 FAG (für übertragene Aufgaben)	854.000 €	841.600 €	-12.400 €
611000 / 41320000 Zuweisungen nach § 16 FAG (für übergemeindliche Aufgaben)	1.042.400 €	1.025.700 €	-16.700 €
611000 / 40521000 Familienlastenausgleich	958.400 €	920.400 €	-38.000 €
611000 / 40120000 Grundsteuer B	2.140.000 €	2.290.000 €	150.000 €
611000 / 40210000 Gemeindeanteil an Einkommenssteuer	5.736.800 €	5.846.900 €	110.100 €
611000 / 40210000 Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	1.476.500 €	1.707.200 €	230.700 €
Summe Veränderungen der ordentlichen Erträge (siehe Ergebnishaushalt Zeile 11, Spalte 5):			57.200 €
611000 / 54421000 Kreisumlage (siehe Ergebnishaushalt Zeile 17 + 21):	8.622.200 €	8.579.300 €	-42.900 €
Veränderung ordentliches Ergebnis (siehe Ergebnishaushalt Zeile 22, Spalte 5):			100.100 €
612000 / 49220000 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen (siehe Ergebnishaushalt Zeile 27)	1.562.300 €	1.507.800 €	-54.500 €
Veränderung Jahresergebnis Ergebnishaushalt 2019 (siehe Ergebnishaushalt Zeile 31, Spalte 5):			45.600 €

Die Aufstellung zeigt die einzelnen Ansatzänderungen im Bereich der Schlüsselzuweisungen sowie Steuern. Im Ergebnis verändern sich die ordentlichen Erträge mit dem Nachtragshaushalt zum Positiven. Gleichzeitig verringert sich aufgrund der geringeren Schlüsselzuweisungen die zu zahlende Kreisumlage, so dass sich zunächst das ordentliche Ergebnis um 100.100 Euro verbessert. Wie die FAG-Zuweisungen für laufende Zwecke, sinken die investiven Zuweisungen im Vergleich zum ursprünglichen Haushaltsplan um 54.600 Euro, so dass sich die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage für einen entsprechenden Ergebnisausgleich verringert. **Das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen 2019 verbessert sich mit dem Nachtragsplan von -695.400 Euro auf -649.800 Euro.**

Die **Änderungen im Finanzhaushalt** verhalten sich in der laufenden Verwaltungstätigkeit analog zum Ergebnishaushalt. Hinzu kommt im Finanzhaushalt die Auszahlung der Stammkapitaleinlage in Höhe von 4.000.000 Euro.

Produkt / Konto	Ansatz 2019	Nachtrag 2019	Veränderungen
611000 / 61110000 Schlüsselzuweisungen nach § 12 FAG	4.986.700 €	4.620.200 €	-366.500 €
611000 / 61320000 Zuweisungen nach § 15 FAG (für übertragene Aufgaben)	854.000 €	841.600 €	-12.400 €
611000 / 61320000 Zuweisungen nach § 16 FAG (für übergemeindliche Aufgaben)	1.042.400 €	1.025.700 €	-16.700 €
611000 / 60521000 Familienlastenausgleich	958.400 €	920.400 €	-38.000 €
611000 / 60120000 Grundsteuer B	2.120.000 €	2.270.000 €	150.000 €
611000 / 60210000 Gemeindeanteil an Einkommenssteuer	5.736.800 €	5.846.900 €	110.100 €
611000 / 60210000 Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	1.476.500 €	1.707.200 €	230.700 €
Summe Veränderungen ordentliche Einzahlungen (siehe Finanzhaushalt Zeile 10, Spalte 5):			57.200 €
611000 / 74421000 Kreisumlage (siehe Finanzhaushalt Zeile 14 + 18):	8.622.200 €	8.579.300 €	42.900 €
Veränderung ordentliches Ein- und Auszahlungen (siehe Finanzhaushalt Zeile 22, Spalte 5):			100.100 €
611000 / 68142000 Schlüsselzuweisungen nach § 12 FAG - investive Zwecke	475.100 €	440.200 €	-34.900 €
Zuweisungen nach § 16 FAG (für übergemeindliche Aufgaben) - 611000 / 68142000 investive Zwecke	1.087.200 €	1.067.600 €	-19.600 €
Veränderung der investiven Einzahlungen (siehe Finanzhaushalt Zeile 23, Spalte 5):			-54.500 €
626000 / 78619000 Anteile an verbundene Unternehmen (siehe Finanzhaushalt Zeile 34 + 38, Spalte 5)	0 €	4.000.000 €	4.000.000 €
Veränderung der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (siehe Finanzhaushalt Zeile 39, Spalte 5):			-4.054.500 €
Veränderung der liquiden Mittel (siehe Finanzhaushalt Zeile 46, Spalte 5):			-3.954.400 €

Der planmäßige Liquiditätsabfluss im Haushaltsjahr steigt durch den Nachtragshaushalt 2019 von -2.673.100 Euro auf -6.627.500 Euro. Die Veränderung der städtischen Liquidität über den gesamten Planungszeitraum wird mit der Tabelle 14: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite (Muster 5b) auf Seite 32 dargestellt.

2. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die folgende Übersicht zeigt, dass die Stadt Neustrelitz zum 31.12.2017 einen Einwohnerrückgang verzeichnen musste. Laut Statistik blieben die Einwohnerzahlen im Haushaltsjahr bis zum 30.09.2018 recht konstant.

Entwicklung der Einwohnerzahl¹

	Einwohner 31.12.2010	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2012	Einwohner 31.12.2013	Einwohner 31.12.2014	Einwohner 31.12.2015	Einwohner 31.12.2016	Einwohner 31.12.2017
Neustrelitz	21.207	21.126	21.117	21.187	21.269			
auf Basis Zensus		20.328	20.322	20.399	20.476	20.504	20.426	20.135

Die erste Zeile beinhaltet die Ergebnisse aller verarbeiteten Bewegungen in den Bevölkerungsstatistiken. Der Bevölkerungsstand bezieht sich dabei auf die Fortschreibung vom 03.10.1990. Seit 2011 wird die Entwicklung der Einwohnerzahlen auf Basis Zensus 2010 ermittelt. Hierbei handelt es sich um Zahlen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern, die als Basis für die Berechnung der Zuweisungen aus dem FAG dienen. Somit werden im folgenden Bericht alle Pro-Kopf-Berechnungen ab 2012 auf Basis der Einwohnerzahlen durch Zensus vorgenommen und entsprechen im jeweiligen Haushaltsjahr den Einwohnerzahlen per 31.12. des Vorvorjahres. Das bedeutet, Berechnungen je Einwohner im Haushaltsjahr 2019 erfolgen auf Basis der Einwohnerzahlen aus 2017.

Beteiligungen der Stadt Neustrelitz:

Stadtwerke Neustrelitz GmbH

Geschäftssitz: Wilhelm-Stolte-Straße 90 in 17235 Neustrelitz
 Geschäftsführer: Frank Schmetzke, Christian Butzki
 Stammkapital: 20.000.000 € (Stammeinlage: 3.067.751,29 € aktuell + 4.000.000,00 € laut Beschluss VO/2019/393)
 Gesellschafter: Stadt Neustrelitz (100%)
 Gründung: 8. März 1991
 Registrierung: HRB 977, Amtsgericht Neubrandenburg

¹ Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Fortschreibung der amtlichen Bevölkerungszahl per 30.06.2016 vom 16.10.2017

3. Haushaltswirtschaft der Stadt Neustrelitz

3.1. Entwicklung der Jahresergebnisse

Der Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz ist erstellt und wurde durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Der Jahresabschluss 2018 befindet sich in der Aufstellung und soll im Mai 2019 dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung übergeben werden. Die Tabelle 1 veranschaulicht die voraussichtliche Entwicklung der Jahresergebnisse bis einschließlich des Haushaltsjahres 2022.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis	Jahresergebnis je Einwohner
			(in €)	
1.	Aus den Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			
1.1.	Weitere Haushaltsjahre Ergebnis in Summe	2012		
1.2.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	25.146,14	1,19
1.3.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	418.586,72	20,59
1.4.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	849.450,79	41,80
1.5.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	596.299,71	29,23
1.6.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	-598.631,14	-29,24
1.7.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	-727.105,33	-35,46
2.1.	Ansatz des 1. Haushaltsjahres	2018	-1.271.800	-62,26
3.1.	Summe / Saldo zum Ende des 1. Haushaltsjahres		-708.053	-34,15
2.2.	Ansatz des 2. Haushaltsjahres	2019	-649.800	-32,27
3.2.	Summe / Saldo zum Ende des 2. Haushaltsjahres		-1.357.853	-66,42
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2020	-484.000	-24,04
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2021	129.700	6,44
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2022	-251.400	-12,49
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraums		-1.963.553	-97,52

Tabelle 1: Entwicklung der Jahresergebnisse

Darin fällt das ausgewiesene Jahresergebnis 2017 negativer aus, als im Vorbericht zur Haushaltsplanung 2018 / 2019 angegeben. Allerdings konnte dafür auf die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen verzichtet werden, so dass sich diese Kapitalrücklage entgegen der Haushaltsplanung um rund 1,5 Mio. Euro erhöht. (Siehe Tabelle 5: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen)

3.2. Entwicklung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung

Zum Ausgleich des Finanzhaushaltes kann die Stadt Neustrelitz im Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen mit der Einführung der Doppik auf einen positiven Vortrag von 29.839.567,27 Euro aus den Haushaltsvorjahren zurückgreifen.

In der Finanzrechnung 2012 beträgt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 2,91 Mio. Euro und übersteigt damit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung um 2,07 Mio. Euro, so dass sich der positive Vortrag für die Folgejahre erhöht. Ein Grund für dieses positive Ergebnis ist der Erhalt einer einmaligen Zuweisung in Höhe von 1.200.000 Euro als Anpassungshilfe für den Verlust des Status einer Kreisstadt. Nach dem Wortlaut des Gesetzes ist diese zur Verbesserung der Infrastruktur oder zum Schuldenabbau zu verwenden. Ferner wurden rund 1.261.000 Euro mehr Gewerbesteuern eingenommen als ursprünglich in den Ansatz gestellt und die Auszahlungen für Verbrauchs- und Unterhaltungsaufwendungen lagen um 800.000 Euro unter dem Haushaltsansatz. Die Einzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (=Gebühren) lagen um rund 400.000 Euro unter dem Planansatz, so dass sich der Saldo von 2,9 Mio. Euro ergibt.

In den folgenden beiden Haushaltsjahren ergeben die Salden der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich der planmäßigen Tilgung Negativbeträge. Das bedeutet, im laufenden Verwaltungsbereich werden unterjährig nicht genügend finanzielle Mittel erwirtschaftet, um die planmäßigen Tilgungen decken zu können, so dass die Tilgung aus der vorhandenen Liquidität vorgenommen werden musste/muss.

In den Jahren 2012, 2015 und 2017 sowie ab dem Haushaltsjahr 2019 übersteigen die Salden der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen die geplanten Tilgungsraten, was bedeutet, dass die Stadt Neustrelitz den positiven Vortrag per 31.12.2011 über die Jahre weiter erhöhen kann. **Damit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik in allen Haushaltsjahren gegeben.** Über die Entwicklung der Salden in den Haushaltsjahren 2012 bis einschließlich 2022 gibt die folgende Tabelle einen Überblick.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (je Einwohner)	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (je Einwohner)	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge (je Einwohner)
		(in €)						
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Aus den Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge							
1.1.	Weitere Haushaltsjahre Ergebnis in Summe						29.839.567,27	1.385,50
1.2.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	2.912.329,48	137,33	841.338,96	39,67	2.070.990,52	97,66
1.3.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	615.861,48	30,30	803.801,91	39,54	-187.940,43	-9,25
1.4.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	364.080,57	17,92	842.185,25	41,44	-478.104,68	-23,53
1.5.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	2.075.179,31	101,73	606.266,85	29,72	1.468.912,46	72,01
1.6.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	1.548.270,32	75,61	400.111,08	19,54	1.148.159,24	56,07
1.7.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	1.854.279,52	90,44	275.324,06	13,43	1.578.955,46	77,01
2.1.	Ansatz des 1. Haushaltsjahres	2018	-1.611.400	-78,89	275.400	13,48	-1.886.800	-92,37
3.1.	Summe / Saldo zum Ende des 1. Haushaltsjahres	2018	7.758.601	374,43	4.044.428,11	196,83	33.553.740	1.563,10
2.2.	Ansatz des 2. Haushaltsjahres	2019	247.400	12,29	29.000	1,44	218.400	10,85
3.2.	Summe / Saldo zum Ende des 2. Haushaltsjahres	2019	8.006.001	386,72	4.073.428,11	198,27	33.772.140	1.573,95
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2020	507.400	25,20	21.300	1,06	486.100	24,14
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2021	1.063.600	52,82	8.900	0,44	1.054.700	52,38
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2022	756.400	37,57	0	0,00	756.400	37,57
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraums		10.333.401	506,56	4.103.628	200	36.069.340	1.688

Tabelle 2: Entwicklung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen sowie der planmäßigen Tilgung

3.3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Die folgenden Punkte sollen einen Überblick über die Gesamtentwicklung des städtischen Eigenkapitals geben.

3.3.1. Gesamtdarstellung der Entwicklung des Eigenkapitals

Die Eröffnungsbilanz per 01.01.2012 der Stadt Neustrelitz weist ein positives Eigenkapital in Höhe von 146.838.221,57 Euro aus und setzt sich aus 146.314.294,79 Euro allgemeiner Kapitalrücklage sowie 523.926,78 Euro zweckgebundener Kapitalrücklage zusammen. Letzteres umfasste die Sonderrücklagen aus der Kameralistik für die Sanierung der Schlosskirche in Höhe von 430.841,24 Euro sowie für die Wohnungswirtschaft in Höhe von 90.106,58 Euro. Zusätzlich enthält die ausgewiesene Rücklage 2.978,96 Euro Kapitalrücklage aus der Eigenkapitalspiegelbildmethode von Mandant III.

Die Gesamtdarstellung führt in Spalte 2 noch einmal die im Ergebnishaushalt enthaltenen Ergebnisvorträge auf. In Spalte 5 wird die Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen aus investiven Schlüsselzuweisungen dargestellt. Die Veränderungen in den einzelnen Haushaltsjahren ergeben sich durch Einstellungen und Entnahmen dieser Kapitalrücklagen. Der Ergebnisvortrag aus den Jahresabschlussergebnissen fällt zum Ende des Planungszeitraumes 2022 voraussichtlich negativ aus. Zu diesem Zeitpunkt bemisst sich die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen auf knapp 9 Mio. Euro und ist damit ausreichend hoch, um die negativen Jahresergebnisse aus der Ergebnisrechnung zu decken. **Aus diesem Grund ist auch der Ergebnishaushalt nach § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO ausgeglichen.**

Das Eigenkapital ist zum Ende des Haushaltsjahres 2019 und auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums 2022 positiv. **Somit wird dem § 43 Abs. 3 der Kommunalverfassung M-V Rechnung getragen, nach dem sich die Gemeinde nicht überschulden darf.** Eine Gemeinde gilt als überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital im Haushaltsjahr aufgebraucht wird oder in der Bilanz ein „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen ist.

Eine Gesamtdarstellung des städtischen Eigenkapitals wird mit folgender Tabelle vorgenommen.

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolgejahr	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres	Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner
				Allgemeine Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen	Rücklage kommunaler Finanzausgleich		
				(in €)					
1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren								
1.1.	Eigenkapital zum 01.01.2012			146.314.294,79	523.926,78				
1.2.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	25.146,14	475.827,06	1.200.580,46	1.477.850,63	0,00	150.017.625,86	7.073,97
1.3.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	418.586,72	93.571,86	3.391,68	1.461.458,08	0,00	151.994.634,20	7.477,11
1.4.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	849.450,79	-94.033,85	476,86	1.474.326,24	0,00	154.224.854,24	7.589,06
1.5.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	596.299,71	-223.949,60	-91.547,87	1.536.615,38	0,00	156.042.271,86	7.649,51
1.6.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	-598.631,14	252.511,33	3.030,24	1.515.441,88	0,00	157.214.624,17	7.677,99
1.7.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	-727.105,33	-1.884.779,60	1.474,78	1.528.570,38	0,00	156.132.784,40	7.614,75
2.1.	Entwicklung im 1. Haushaltsjahr	2018	-1.271.800	0	0	0	0	154.860.984	7.582
3.1.	Bestand zum Ende des 1. Haushaltsjahres	2018	-708.053	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	154.860.984	
2.2.	Entwicklung im 2. Haushaltsjahr	2019	-649.800	0	0	0	0	154.211.184	7.659
3.2.	Bestand zum Ende des 2. Haushaltsjahres	2019	-1.357.853	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	154.211.184	
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre								
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2020	-484.000	0	0	0	0	153.727.184	7.635
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2021	129.700	0	0	0	0	153.856.884	7.641
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2022	-251.400	0	0	0	0	153.605.484	7.629
5.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums		-1.963.553	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	153.605.484	7.629

Tabelle 3: Entwicklung des Eigenkapitals

3.3.2. Entwicklung der allgemeinen und der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Im Haushaltsjahr 2012 erfolgte eine Zuführung an die zweckgebundene Kapitalrücklage in Höhe von 1.200.580,46 Euro. Diese umfasst vor allem die einmalig gewährten 1.200.000,00 Euro Zuweisungen als Anpassungshilfe.

Der Haushaltsplan 2015 sah eine Auflösung der Sonderrücklage Wohnungswirtschaft vor. Die Mittel wurden laut Haushaltsplan und auch in der Haushaltsdurchführung für notwendige Trockenlegungs- und Abdichtungsmaßnahmen vermieteter Objekte verwendet. Die folgende Tabelle bildet die Entwicklung der allgemeinen Kapitalrücklage sowie die Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen ab – Letztere ohne die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen, die im Punkt 3.3.3. näher betrachtet wird.

Lfd. Nr.		Jahr	Allgemeine Kapitalrücklage				Zweckgebundene Kapitalrücklage			
			Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			(in €)							
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren									
1.1.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	146.314.294,79	475.827,06	0,00	146.790.121,85	523.926,78	1.200.580,46	0,00	1.724.507,24
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	146.790.121,85	93.571,86	0,00	146.883.693,71	1.724.507,24	3.391,68	0,00	1.727.898,92
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	146.883.693,71	0,00	94.033,85	146.789.659,86	1.727.898,92	476,86	0,00	1.728.375,78
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	146.789.659,86	0,00	223.949,60	146.565.710,26	1.728.375,78	0,00	91.547,87	1.636.827,91
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	146.565.710,26	252.511,33	0,00	146.818.221,59	1.636.827,91	3.030,24	0,00	1.639.858,15
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	146.818.221,59	0,00	1.884.779,60	144.933.441,99	1.639.858,15	1.474,78	0,00	1.641.332,93
2.1.	Entwicklung im 1. Haushaltsjahr	2018	144.933.442	0	0	144.933.442	1.641.333	0	0	1.641.333
3.1.	Bestand zum Ende des 1. Haushaltsjahres	2018				144.933.442				1.641.333
2.2.	Entwicklung im 2. Haushaltsjahr	2019	144.933.442			144.933.442	1.641.333	0	0	1.641.333
3.2.	Bestand zum Ende des 2. Haushaltsjahres	2019				144.933.442				1.641.333
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre									
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2020	144.933.442	0	0	144.933.442	1.641.333	0	0	1.641.333
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2021	144.933.442	0	0	144.933.442	1.641.333	0	0	1.641.333
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2022	144.933.442	0	0	144.933.442	1.641.333	0	0	1.641.333
5.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums					144.933.442				1.641.333
6.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums je Einwohner					7.198				82

Tabelle 4: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen

3.3.3. Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen und der Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2012 bis einschließlich 2017 musste zum Haushaltsausgleich nicht auf die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen zurückgegriffen werden, um einen Haushaltsausgleich zu erzielen. Hier waren die positiven Ergebnisvorträge aus den Haushaltsvorjahren bisher ausreichend hoch, um auftretende Defizit auszugleichen. Ab dem Haushaltsjahr 2018 werden laut Haushaltsplan 2018 / 2019 die unterjährig zugeführten Schlüsselzuweisungen zum Jahresende für den Haushaltsausgleich in vollständiger Höhe wieder entnommen.

Lfd. Nr.		Jahr	Zweckgebundene Kapitalrücklagen aus investiven Zuweisungen				Rücklage für Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich			
			Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung im Haushaltsjahr	Entnahme im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			(in €)							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren									
1.1.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	0,00	1.477.850,63	0,00	1.477.850,63	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	1.477.850,63	1.461.458,08	0,00	2.939.308,71	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	2.939.308,71	1.474.326,24	0,00	4.413.634,95	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	4.413.634,95	1.536.615,38	0,00	5.950.250,33	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	5.950.250,33	1.515.441,88	0,00	7.465.692,21	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	7.465.692,21	1.528.570,38	0,00	8.994.262,59	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.	Entwicklung im 1. Haushaltsjahr	2018	8.994.263	1.542.600	1.542.600	8.994.263	0	0	0	0
3.1.	Bestand zum Ende des 1. Haushaltsjahres	2018				8.994.263				0
2.2.	Entwicklung im 2. Haushaltsjahr	2019	8.994.263	1.507.800	1.507.800	8.994.263	0	0	0	0
3.2.	Bestand zum Ende des 2. Haushaltsjahres	2019				8.994.263				0
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre									
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2020	8.994.263	1.577.200	1.577.200	8.994.263	0	0	0	0,00
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2021	8.994.263	1.662.300	1.662.300	8.994.263	0	0	0	0,00
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2022	8.994.263	1.634.700	1.634.700	8.994.263	0	0	0	0,00
5.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums					8.994.263				0
6.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums je Einwohner					446,70				0,00

Tabelle 5: Entwicklung der allgemeinen und zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Eine Zuführung in die Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik ist nicht geplant. „Die Rücklagenbildung setzt einen überdurchschnittlichen Anstieg der Steuerkraft voraus. Hierbei ist die Steuerkraft des zu bilanzierenden Haushaltsjahres gegenüber dem Durchschnitt der zwei vorangegangenen Haushaltsjahre zu betrachten.“² Die Steuerkraft der Stadt Neustrelitz steigt mit dem Ist-Aufkommen 2017 auf 13.467.282,32 Euro von durchschnittlich 12.241.344 Euro aus 2015 und 2016. Eine Rücklagenpflicht besteht erst bei einem Anstieg um mehr als 30 Prozent.

4. Entwicklung der Rahmenbedingungen

Wie bereits im Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 / 2019 dargestellt wächst die Summe der laufenden Aufwendungen in der Planung proportional mehr als die Summe der laufenden Erträge. Positiv sei an dieser Stelle erwähnt, dass die Jahresabschlüsse 2012 bis 2017 vorliegen, so dass die Stadt aufgrund der darin erzielten positiven Ergebnisse ausreichend hohe Vorträge und Rücklagen vorweisen kann, um über den gesamten mittelfristigen Planungszeitraum einen Haushaltsausgleich zu erlangen.

Mit dem Erhalt der Orientierungsdaten 2019 sowie dem Auszahlungserlass 2019 müssen Beträge im Nachtragshaushalt 2019 aufgenommen werden, die einzeln betrachtet hoch ausfallen. In der Summe verursachten diese Änderungen ausschließlich eine leichte Ergebnisverschlechterung. Da zum Zeitpunkt der Nachtragerstellung für die Jahre 2021 und folgende nur Hinweise zum kommunalen Finanzausgleich nach derzeitiger Rechtslage vorliegen, bleiben die Orientierungsdaten des Haushaltsplanes 2018 / 2019 für 2020 ff. Grundlage dieses Nachtragshaushaltes. Zur Haushaltsaufstellung 2020 / 2021 können diesbezüglich konkretere Aussagen getroffen und damit in die Planung mit aufgenommen werden.

In der Abbildung 1 werden die Summen der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gegenübergestellt. Diese zeigt, dass im Haushaltsjahr 2018 die ordentlichen Auszahlungen die ordentlichen Einzahlungen übersteigen. In allen Haushaltsvorjahren sowie ab dem Haushaltsjahr 2019 decken die ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen die Auszahlungen. Aufgrund der fast vollständig getilgten Kredite, reicht der Saldo daraus aus, um die verbleibenden planmäßigen Tilgungen leisten zu können. Das bedeutet, die Stadt Neustrelitz tilgt zukünftig die in früheren Jahren aufgenommen Investitionskredite nicht aus dem Bestand ihrer liquiden Mittel.

² Fandrich, Schartow, Sewing: Kommentar zum Gemeindehaushaltsrecht Mecklenburg-Vorpommern (2015); § 37 GemHVO-Doppik S.10

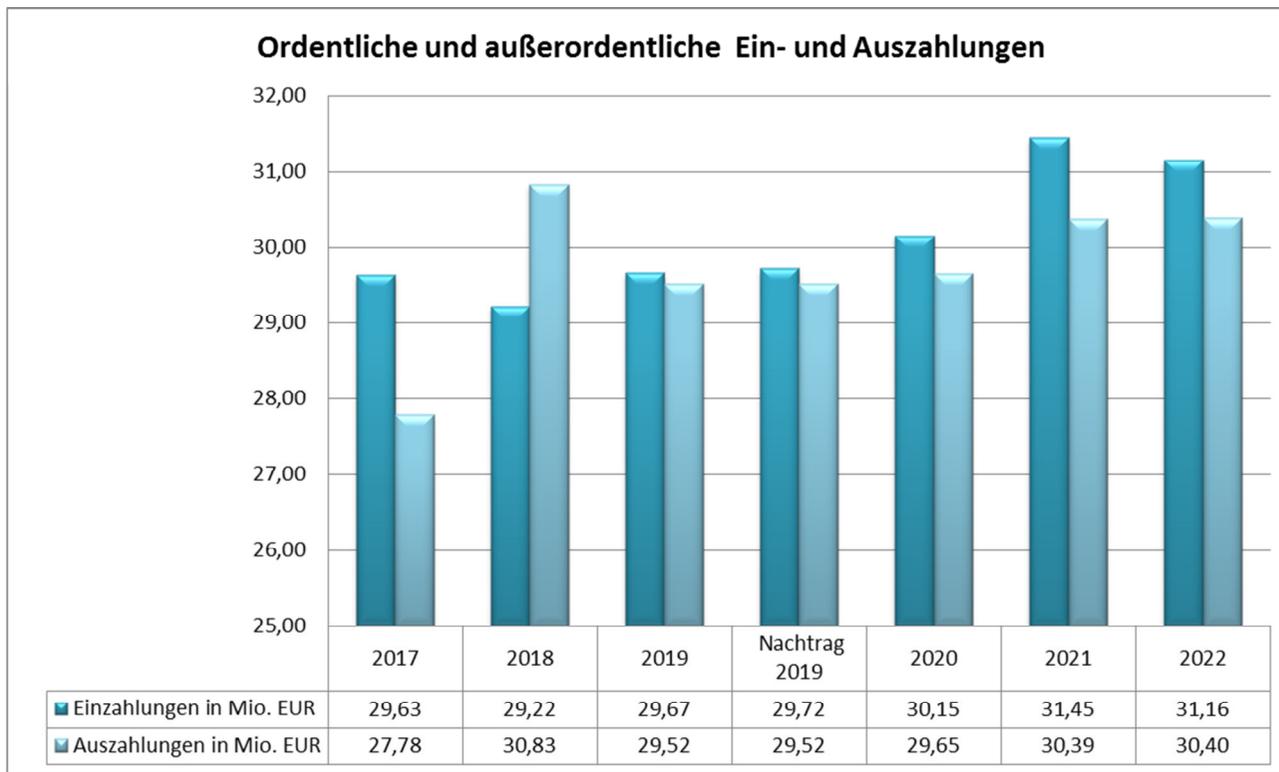


Abbildung 1: Ordentliche und außerordentliche Ein- und Auszahlungen

In den folgenden Abschnitten dieses Berichts soll auf die künftigen Rahmenbedingungen näher eingegangen werden. Dafür wird zunächst die Entwicklung der Erträge betrachtet, um im Anschluss die Aufwendungen näher darzustellen.

4.1. Übersicht über die Entwicklung der ordentlichen und außerordentlichen Erträge sowie Einzahlungen
(ohne Erträge und Einzahlungen der sozialen Sicherung)

Die Tabelle 6 soll eine Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Einzahlungen sowie deren Entwicklung liefern und beinhaltet die ursprünglichen Haushaltsansätze 2019 in Spalte 5 und 6 sowie die Ansätze des Nachtragshaushaltes mit den Spalten 7 und 8.

	2017		Plan 2018		Ansatz 2019		Nachtrag 2019		Ansatz 2020		Ansatz 2021		Ansatz 2022	
	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
	in €													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Steuern und ähnliche Abgaben	14.765.727,32	14.885.440,60	14.988.400	14.760.900	15.321.800	15.094.300	15.774.600	15.547.100	15.796.700	15.569.200	16.197.600	15.970.100	16.197.600	15.970.100
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	8.917.657,14	7.377.123,69	9.113.200	7.550.300	9.341.000	7.706.200	8.945.400	7.310.600	9.433.400	7.751.900	10.333.700	8.644.900	10.056.000	8.356.000
Öffentliche rechtliche Leistungsentgelte	4.853.604,48	4.289.398,96	4.859.600	4.081.100	4.816.700	4.077.600	4.816.700	4.077.600	4.793.800	4.077.600	4.779.900	4.077.600	4.782.800	4.077.600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	859.344,83	857.349,29	842.100	842.100	841.200	841.200	841.200	841.200	841.100	841.100	841.100	841.100	841.100	841.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	637.062,43	628.420,57	568.900	568.900	568.900	568.900	568.900	568.900	555.900	555.900	563.500	563.500	555.500	555.500
+Erhöhung/ - Verminderung des Bestandes	-7.815,57	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00		35.300		52.200		52.200		49.800		0		0	
Zinserträge / Zinsinzahlungen	160.862,09	182.720,90	154.800	153.700	133.500	132.400	133.500	132.400	124.100	123.000	124.100	123.000	124.100	123.000
Sonstige laufende Erträge, Einzahlungen	1.519.829,26	1.413.494,19	1.552.000	1.265.000	1.653.500	1.244.500	1.653.500	1.244.500	1.261.500	1.234.500	1.485.000	1.234.000	1.261.000	1.234.000
Summe der ordentlichen Erträge / Einzahlungen	31.706.271,98	29.633.948,20	32.114.300	29.222.000	32.728.800	29.665.100	32.786.000	29.722.300	32.856.300	30.153.200	34.324.900	31.454.200	33.818.100	31.157.300
Außerordentliche Erträge / Einzahlungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe ordentl. und außerordentl. Erträge und Einzahlungen	31.706.271,98	29.633.948,20	32.114.300	29.222.000	32.728.800	29.665.100	32.786.000	29.722.300	32.856.300	30.153.200	34.324.900	31.454.200	33.818.100	31.157.300
(je Einwohner)	1.546	1.445	1.572	1.431	1.625	1.473	1.628	1.476	1.632	1.498	1.705	1.562	1.680	1.547

Tabelle 6: Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge/Einzahlungen sowie der ordentlichen und außerordentlichen Erträge/Einzahlungen

Die Steuern und ähnliche Abgaben erhöhen sich aufgrund der vorliegenden Steuerprognosen für das Jahr 2019 um 340.800 Euro. Hinzu kommt die vorgenommene Erhöhung des Haushaltsansatzes bei der Grundsteuer B um weitere 150.000 Euro. Aufgrund der im laufenden Haushaltsjahr bereits angeordneten Erträge aus der Grundsteuer B wurde eine leichte Anpassung im Vergleich zum ursprünglichen Haushaltsplan vorgenommen. Die geringer ausfallende Zuwendung für den Familienlastenausgleich in Höhe von 38.000 Euro ist in dieser Position ebenfalls enthalten.

Die Reduzierung der Erträge und Einzahlungen bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferleistungen ist auf den vorliegenden Auszahlungserlass zurückzuführen. Die FAG-Zuweisungen fallen im Haushaltsjahr 2019 durch den Einwohnerrückgang um 395.600 Euro geringer aus als zur Haushaltsplanung angenommen wurde.

Im Kontenbereich der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferleistungen ist über den gesamten Betrachtungszeitraum eine große Differenz zwischen den Erträgen und den korrespondierenden Einzahlungen im jeweiligen Haushaltsjahr zu erkennen. Dieser Kontengruppe werden jährlich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von rund 1,5 Mio. Euro zugeordnet. Gleiches gilt für die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte. In dieser Position werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen dargestellt.

4.1.1. Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Bei den Erträgen aus Gewerbesteuern (Tabelle 7, Spalte 5) lag das Jahresergebnis 2014 mit 5.011.300 Euro um mehr als 900.000 Euro über dem Ergebnis des Jahres 2013. Da die Gewerbesteuereinnahmen starken Schwankungen unterliegen können, wurden aufgrund des Vorsichtsprinzips 4.700.000 Euro in den Haushaltsplan 2018 / 2019 eingestellt. Die im laufenden Haushaltsjahr 2019 bereits angeordneten Erträge aus der Grundsteuer B erlauben eine Ansatzserhöhung um 150.000 Euro.

Die Tabelle 7 zeigt ebenfalls, dass die wesentlichsten Veränderungen vom Haushaltsplan 2019 zum Nachtragshaushalt bei den Erträgen und Einzahlungen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer (Spalte 7 und 8) sowie des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (Spalte 9 und 10) liegen. Die prognostizierten Zahlen

sollen sich im Vergleich zum Haushaltsplan um 230.700 Euro bzw. 110.000 Euro erhöhen. Auch in den folgenden Haushaltsjahren nimmt die vorliegende Prognose³ einen sehr positiven Verlauf.

lfd. Nr.		Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbesteuer		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		Sonstige Gemeindesteuer	
		Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
		(in €)											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren												
1.1.	Ergebnis 2012	31.907,76	31.928,00	1.976.079,90	1.962.603,60	5.261.593,10	5.172.355,69	3.720.307,28	3.656.176,94	763.954,89	790.490,79	196.640,67	246.964,45
1.2.	Ergebnis 2013	33.528,43	34.123,71	2.115.977,71	2.085.583,33	4.104.294,44	3.830.419,83	4.083.110,06	4.131.938,90	772.622,59	773.802,47	191.506,62	195.727,32
1.3.	Ergebnis 2014	32.656,76	31.651,53	2.023.599,85	2.016.654,45	5.332.994,38	5.195.289,87	4.492.443,87	4.475.578,28	797.221,81	794.704,28	211.219,46	207.698,70
1.4.	voraussichtliches Ergebnis 2015	32.845,40	32.404,08	2.045.161,19	2.047.593,95	5.011.325,01	4.918.921,51	4.750.292,10	4.795.073,13	960.764,77	965.325,35	239.654,63	237.129,69
1.5.	voraussichtliches Ergebnis 2016	32.951,32	32.201,40	2.069.983,65	2.060.833,41	5.051.620,95	4.868.357,13	4.866.939,34	4.854.687,26	990.078,15	984.598,61	248.984,21	240.809,38
1.6.	Plan 2017	33.539,28	33.142,93	2.097.323,49	2.085.204,70	5.089.927,36	5.271.734,31	5.153.207,72	5.098.801,96	1.248.854,35	1.245.248,80	240.942,13	249.374,91
2.1.	Ansatz 2018	32.500	32.000	2.140.000	2.120.000	4.700.000	4.500.000	5.394.300	5.394.300	1.522.600	1.522.600	262.000	255.000
2.1.	Ansatz 2018 je Einwohner	1,59	1,57	104,77	103,79	230,10	220,31	264,09	264,09	74,54	74,54	12,83	12,48
2.2.	Ansatz 2019	32.500	32.000	2.140.000	2.120.000	4.700.000	4.500.000	5.736.800	5.736.800	1.476.500	1.476.500	262.000	255.000
2.2.	Nachtrag 2019	32.500	32.000	2.290.000	2.270.000	4.700.000	4.500.000	5.846.900	5.846.900	1.707.200	1.707.200	262.000	255.000
2.2.	Nachtrag 2019 je Einwohner	1,61	1,59	113,73	112,74	233,42	223,49	290,38	290,38	84,79	84,79	13,01	12,66
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre												
3.1.	Ansatz 2020	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	6.152.700	6.152.700	1.507.300	1.507.300	262.000	255.000
3.2.	Ansatz 2021	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	6.529.700	6.529.700	1.503.400	1.503.400	262.000	255.000
3.3.	Ansatz 2022	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	6.529.700	6.529.700	1.503.400	1.503.400	262.000	255.000

Tabelle 7: Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben

³ Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern; Ergänzende Mitteilung zu den Orientierungsdaten 2018 vom 13.10.2017

4.1.2. Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen

Die mit der Haushaltsplanung angenommene kontinuierliche Zunahme bei den Erträgen und Einzahlungen aus Zuwendungen (Spalte 9 und 10 der Tabelle 8) kann im laufenden Haushaltsjahr nicht realisiert werden.

Ifd. Nr.		Schlüsselzuweisungen		sonstige allgemeine Zuweisungen		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		Familienlastenausgleich		Gesamt	
		Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
		(in €)									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren										
1.1.	Ergebnis 2012	3.917.979,80	3.917.979,80	1.888.874,00	1.888.874,00	653.289,09	656.589,59	789.927,39	789.927,39	7.250.070,28	7.253.370,78
1.2.	Ergebnis 2013	3.892.924,24	3.892.924,24	1.862.363,96	1.862.363,96	632.865,75	629.186,03	803.161,72	803.161,72	7.191.315,67	7.187.635,95
1.3.	Ergebnis 2014	4.016.589,79	4.016.589,79	1.814.441,21	1.814.441,21	940.618,63	943.140,64	849.586,19	849.586,19	7.621.235,82	7.623.757,83
1.4.	Ergebnis 2015	4.653.656,71	4.653.656,71	1.822.270,96	1.822.270,96	932.767,75	932.992,95	818.021,00	818.021,00	8.226.716,42	8.226.941,62
1.5.	Ergebnis 2016	4.435.508,32	4.435.508,32	1.824.271,27	1.824.271,27	1.009.607,08	1.031.444,67	824.078,14	824.078,14	8.093.464,81	8.115.302,40
1.6.	Ergebnis 2017	4.620.409,80	4.620.409,80	1.817.844,03	1.817.844,03	951.746,89	951.746,89	929.745,94	866.202,60	8.319.746,66	8.256.203,32
2.1.	Ansatz 2018	4.779.300	4.779.300	1.896.400	1.896.400	874.600	874.600	921.400	921.400	8.471.700	8.471.700
2.1.	Ansatz 2018 je Einwohner	233,98	233,98	92,84	92,84	42,82	42,82	45,11	45,11	414,75	414,75
2.2.	Ansatz 2019	4.986.700	4.986.700	1.896.400	1.896.400	823.100	823.100	958.400	958.400	8.664.600	8.664.600
2.2.	Nachtrag 2019	4.620.200	4.620.200	1.867.300	1.867.300	823.100	823.100	920.400	920.400	8.231.000	8.231.000
2.1.	Ansatz 2019 je Einwohner	229,46	229,46	92,74	92,74	40,88	40,88	45,71	45,71	408,79	408,79
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre										
3.1.	Ansatz 2020	5.142.400	5.142.400	1.896.400	1.896.400	713.100	713.100	986.600	986.600	8.738.500	8.738.500
3.2.	Ansatz 2021	6.035.400	6.035.400	1.896.400	1.896.400	713.100	713.100	1.014.400	1.014.400	9.659.300	9.659.300
3.3.	Ansatz 2022	5.746.500	5.746.500	1.896.400	1.896.400	713.100	713.100	1.014.400	1.014.400	9.370.400	9.370.400

Tabelle 8: Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen/-einzahlungen

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2019 wurden die Einwohnerzahlen per 30.06.2016 herangezogen. Aktuellere lagen zum Planungszeitpunkt nicht vor. Diese Zahlen schienen unter Berücksichtigung der Haushaltsvorjahre auch realistisch. Die Stadt verzeichnete bis zum 31.12.2017 und damit für die konkrete Berechnung der Schlüsselzuweisungen, allerdings einen Einwohnerrückgang in Höhe von 414 Einwohnern, was sich stark auf die Höhe der Zuweisungen auswirkte.

Die sonstigen allgemeinen Zuweisungen (Spalte 3 und 4) beinhalten die Zuwendungen nach §15 FAG für übertragene Aufgaben in Höhe von 841.600 Euro sowie die Zuwendungen für laufende Zwecke nach §16 FAG für übergemeindliche Aufgaben in Höhe von 1.025.700 Euro.

Zur Vollständigkeit der Übersicht zu den Landes- und Bundeszuweisungen befindet sich in der Tabelle 8 auch eine Darstellung des Familienlastenausgleichs (Spalte 7 und 8). Dieser wird im Kontengruppebereich der Steuern und ähnlichen Abgaben gebucht. Daher weichen sowohl die Gesamterträge als auch -einzahlungen in der Tabelle von den Gesamtansätzen im Ergebnis-/Finanzhaushalt ab.

4.2. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen

Eine Übersicht über alle ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen/-Auszahlungen soll mit der Tabelle 9: Übersicht über ordentliche und außerordentliche Aufwendungen und Auszahlungen gegeben werden.

Sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt sinken Ansätze für Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen aufgrund der geringeren Kreisumlage. Diese Aufwendungen werden im Anschluss noch einmal separat dargestellt.

Da sich im Vergleich zum Haushaltsplan 2018/2019 keine Änderungen in den Ansätzen für Personalaufwendungen und Abschreibungen auf das Anlagevermögen ergeben, finden die Erläuterungen aus dem Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 / 2019 Anwendung und sollen an dieser Stelle nicht noch einmal aufgeführt werden.

Vorbericht zum Nachtragshaushalt 2019 der Stadt Neustrelitz

	2017		Plan 2018		Ansatz 2019		Nachtrag 2019		Ansatz 2020		Ansatz 2021		Ansatz 2022	
	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen
	in €													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Personalaufwendungen und -auszahlungen	8.980.337,77	9.368.904,07	9.599.100	9.772.200	9.842.600	9.857.100	9.842.600	9.857.100	9.991.200	9.913.000	10.186.600	10.102.300	10.193.600	10.102.300
Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen	43.688,71	100.495,91	101.500	101.500	103.700	103.700	103.700	103.700	106.100	106.100	108.100	108.100	108.100	108.100
Aufwendungen und Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.797.472,56	4.866.952,39	5.167.500	5.323.100	4.823.900	4.823.900	4.823.900	4.823.900	4.649.600	4.649.600	4.609.700	4.617.000	4.598.500	4.598.500
<i>Abschreibungen¹</i>	4.674.229,12		4.925.100		5.062.300		5.062.300		5.154.600		5.127.000		5.173.100	
<i>Abschreibungen (Pos. 15 EH)</i>	12.740,15		0		0		0		0		0		0	
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen	12.471.391,57	12.029.154,63	13.163.600	13.963.600	13.137.000	13.137.000	13.094.100	13.094.100	13.415.500	13.415.500	14.003.400	14.003.400	14.042.500	14.042.500
Zinsaufwendungen / Zinsauszahlungen	50.931,18	51.920,27	27.400	27.400	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100
Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen	1.401.111,47	1.362.241,41	1.944.500	1.645.600	1.996.900	1.576.000	1.996.900	1.576.000	1.580.400	1.541.500	1.802.600	1.539.700	1.568.300	1.529.400
Summe der ordentlichen Aufwendungen / Auszahlungen	32.431.902,53	27.779.668,68	34.928.700	30.833.400	34.986.500	29.517.800	34.943.600	29.474.900	34.917.500	29.645.800	35.857.500	30.390.600	35.704.200	30.400.900
Außerordentliche Aufwendungen / Auszahlungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe ordentl. und außerordentl. Aufwendungen und Auszahlungen (je Einwohner)	32.431.902,53 1.582	27.779.668,68 1.355	34.928.700 1.710	30.833.400 1.510	34.986.500 1.738	29.517.800 1.466	34.943.600 1.735	29.474.900 1.464	34.917.500 1.734	29.645.800 1.472	35.857.500 1.781	30.390.600 1.509	35.704.200 1.773	30.400.900 1.510

Tabelle 9: Übersicht über ordentliche und außerordentliche Aufwendungen und Auszahlungen

4.2.1. Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen

Änderungen zu den mit der Haushaltsplanung 2018/2019 eingestellten und damit im Vorbericht zum Haushaltsplan 2018/2019 bereits beschriebenen Haushaltsansätze für Personalwendungen/-auszahlungen ergeben sich mit diesem Nachtragshaushalt nicht.

4.2.2. Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen

Mit dieser Nachtragssatzung ändert sich bei den Aufwendungen ausschließlich der Ansatz für die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen/-auszahlungen, die mit der Tabelle 10 noch einmal detailliert dargestellt werden. Die Änderung ist allein auf die Ansatzanpassung für die zu zahlende Kreisumlage zurückzuführen.

Ifd. Nr.		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		Kreisumlage		Gewerbsteuerumlage		Umlagen an Zweckverbände		Gesamt	
		Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen
		in €									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren										
1.1.	Ergebnis 2012	2.498.089,87	2.499.592,40	6.636.934,13	6.636.934,13	452.576,87	505.621,41	7.289,12	7.289,12	9.594.889,99	9.649.437,06
1.2.	Ergebnis 2013	2.206.169,99	2.211.550,68	6.949.106,88	6.949.106,88	335.166,03	312.448,50	0,00	0,00	9.490.442,90	9.473.106,06
1.3.	Ergebnis 2014	2.680.803,51	2.716.256,37	7.145.439,57	7.145.439,57	454.753,78	414.651,38	0,00	0,00	10.280.996,86	10.276.347,32
1.4.	voraussichtliches Ergebnis 2015	2.490.705,43	2.453.996,01	7.092.718,40	7.092.718,40	430.405,68	481.889,29	0,00	0,00	10.013.829,51	10.028.603,70
1.5.	voraussichtliches Ergebnis 2016	3.586.199,87	3.184.797,13	8.109.509,60	8.109.509,60	425.981,25	461.739,87	0,00	0,00	12.121.690,72	11.756.046,60
1.6.	Plan 2017	3.506.500	3.506.500	7.933.300	7.933.300	376.200	376.200	0	0	11.816.000,00	11.816.000,00
2.1.	Ansatz 2018	4.597.300	5.397.300	8.172.500	8.172.500	393.800	393.800	0	0	13.163.600	13.963.600
2.1.	Ansatz 2018 je Einwohner	225,07	264,24	400,10	400,10	19,28	19,28	0,00	0,00	644,45	683,62
2.1.	Ansatz 2019	4.121.000	4.121.000	8.622.200	8.622.200	393.800	393.800	0	0	13.137.000	13.137.000
2.1.	Ansatz 2019	4.121.000	4.121.000	8.579.300	8.579.300	393.800	393.800	0	0	13.094.100	13.094.100
2.1.	Ansatz 2019 je Einwohner	204,67	204,67	426,09	426,09	19,56	19,56	0,00	0,00	650,32	650,32
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre										
3.1.	Ansatz 2020	4.002.200	4.002.200	9.019.500	9.019.500	393.800	393.800	0	0	13.415.500,00	13.415.500,00
3.2.	Ansatz 2021	3.982.800	3.982.800	9.626.800	9.626.800	393.800	393.800	0	0	14.003.400,00	14.003.400,00
3.3.	Ansatz 2022	3.948.500	3.948.500	9.700.200	9.700.200	393.800	393.800	0	0	14.042.500,00	14.042.500,00

Tabelle 10: Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen

Kreisumlage (Spalte 3 und 4 der Tabelle 10)

Aufgrund einer positiven Steuerentwicklung verringert sich die zu zahlende Kreisumlage ausschließlich um 42.900 Euro, während die Stadt in Summe 401.400 Euro weniger Schlüsselzuweisungen zzgl. 38.000 Euro weniger Zuweisungen für den Familienlastenausgleich erhält. Beides fließt zusammen mit den Einzahlungen aus Grundsteuer A + B, Gewerbesteuern sowie die Gemeindeanteile an der Umsatz- und Einkommenssteuer in die Berechnung der Kreisumlage ein.

4.2.3. Abschreibungen/Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen

Änderungen zu den mit der Haushaltsplanung 2018/2019 eingestellten und damit im Vorbericht zum Haushaltsplan 2018/2019 bereits beschriebenen Haushaltsansätze für Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ergeben sich mit diesem Nachtragshaushalt nicht.

4.2.4. Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen

Änderungen zu den mit der Haushaltsplanung 2018/2019 eingestellten und damit im Vorbericht zum Haushaltsplan 2018/2019 bereits beschriebenen Haushaltsansätze für Zinsaufwendungen/-auszahlungen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen ergeben sich mit diesem Nachtragshaushalt nicht.

4.3. Investitionen

Änderungen zu den mit der Haushaltsplanung 2018/2019 eingestellten und damit im Haushaltsplan 2018/2019 dargestellten Gesamtauszahlungen für Sachanlagen ergeben sich mit diesem Nachtragshaushalt nicht. Zu den ursprünglich geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 6.590.000 Euro werden mit dieser Nachtragssatzung weitere 4.000.000 Euro Auszahlungen für Finanzanlagen (Erhöhung Stammeinlage Stadtwerke Neustrelitz GmbH) beschlossen.

4.3.1. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen ermöglichen der Verwaltung, Verpflichtungen für Investitionen oder Förderung von Investitionsmaßnahmen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren zu einer Auszahlung führen. Die Tabelle 11 zeigt, in welcher Höhe Verpflichtungsermächtigungen mit der Haushaltsplanung 2018 / 2019 neu festgesetzt wurden.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2020	Planungsdaten 2021	Planungsdaten 2022	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €				
im Haushaltsjahr 2015	0	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2016	0	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	-
im Haushaltsjahr 2018	2.214.400	888.000	795.900	310.100	220.400
Summe	2.214.400	888.000	795.900	310.100	220.400

Tabelle 11: Verpflichtungsermächtigungen für voraussichtlich fällig werdende Zahlungen

Auch die Verpflichtungsermächtigungen bleiben unverändert.

Produkt	Maßnahme	VE Gesamt	VE 2019	VE 2020	VE 2021	VE 2022
538000	Wohngebiet Woldegker Chaussee- Stargarder Ring (Kanalisation)	160.000,-	160.000,-	0,-	0,-	0,-
541000	Gottfried-Keller-Straße	330.000,-	130.000,-	200.000,-	0,-	0,-
511030	Sanierungssondervermögen (Zuwendung an Dritte)	596.400,-	150.100,-	157.200,-	166.500,-	122.600,-
511030	Sanierungssondervermögen (Investitionsanteil)	1.128.000,-	447.900,-	438.700,-	143.600,-	97.800,-
Haushaltsjahr 2018		2.214.400,-	888.000,-	795.900,-	310.100,-	220.400,-

4.4. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Die Stadt Neustrelitz nahm in der Vergangenheit im Rahmen von Investitionskrediten und Umschuldungen Kredite in Höhe von insgesamt 19.120.841,10 Euro auf. Zum Ende des Haushaltsjahres 2019 werden bis auf 30.000 Euro alle Kredite getilgt sein. Neue Investitionskredite sind nicht geplant. Daher soll in diesem Bericht auf ausführliche Erläuterungen verzichtet werden, gleichwohl eine knappe Betrachtung der Entwicklung städtischer Verbindlichkeiten zur Vollständigkeit vorgenommen wird.

4.4.1. Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2019 (Muster 4a)

Die voraussichtlichen Verbindlichkeiten der Stadt Neustrelitz zum 31.12.2019 werden in der folgenden Tabelle dargestellt.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres								
lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2019	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig		Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung		Voraussichtlicher Stand zum Ende 2019	
			Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
			in €					
		1	2	3	4	5	6	7
1	Anleihen	0	0	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten	59.058					30.058	0
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	59.058	a) 29.000	0	a) 0	0	30.058	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					0	0
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0					0	0
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0	0	a) 0	0	0	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
3.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten wirtschaftlich gleichkommen	0					0	0
4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	61.119					0	0
5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	133.428					0	0
6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.648					0	0
7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	122.803					0	0
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	0	a) 0	0	0	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
7.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					0	0
8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	869					0	0
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	0	a) 0	0	0	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
8.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					0	0
9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	986					0	0

Vorbericht zum Nachtragshaushalt 2019 der Stadt Neustrelitz

9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	0	a) 0	0	0	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
9.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					0	0
10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	0					0	0
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0					0	0
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0					0	0
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	0	a) 0	0	0	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
10.2.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					0	0
11	Sonstige Verbindlichkeiten	163.979					0	0
12	Summe der Verbindlichkeiten	545.891					30.058	0
nachrichtlich:								
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	59.058	a) 29.000	0	a) 0	0	30.058	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	59.058	a) 29.000	0	a) 0	0	30.058	0
			b) 0	0	b) 0	0		
			c) 0	0				
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0					0	0
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0					0	0

Tabelle 12: Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten 2019 (Muster 4a)

4.4.2. Entwicklung der Investitions- und Liquiditätskredite

Die Tabelle 13 zeigt, wie schon im Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 / 2019, die kontinuierliche Kredittilgung durch die Stadt, bei gleichzeitigem Verzicht der Aufnahme neuer Investitionskredite.

Ifd. Nr.	Haushaltsjahr	Investitionskredite		Liquiditätskredite	Insgesamt	
		Zinsen	Tilgung	Zinsen	Schuldenstand per 31.12. des Haushaltsjahres	Pro-Kopf-Verschuldung zum Ende des Haushaltsjahres
		1	2	3	4	5
(in €)						
1.	Entwicklung in den Haushaltsvorjahren					
1.1.	Ergebnis 2012	144.669,79	841.338,96	0,00	3.214.985,33	151,60
1.2.	Ergebnis 2013	111.430,78	803.801,91	0,00	2.404.951,90	118,31
1.3.	Ergebnis 2014	81.445,67	842.185,25	0,00	1.619.740,48	79,70
1.4.	Ergebnis 2015	52.665,79	606.266,85	0,00	1.009.816,96	49,50
1.5.	Ergebnis 2016	31.332,40	400.111,08	0,00	609.705,88	29,78
1.6.	Ergebnis 2017	17.941,93	275.324,06	0,00	334.381,82	16,31
2.1.	Ansatz 2018	7.400	275.400	0	58.982	2,89
2.1.	Ansatz 2018 je Einwohner	0,36	13,48	0	2,89	
2.2.	Ansatz 2019	100	29.000		29.982	1,49
2.2.	Ansatz 2019 je Einwohner	0,00	1,44	0	1,49	
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre					
3.1.	Ansatz 2020	100	21.300	0	8.682	0,43
3.2.	Ansatz 2021	100	8.900	0	-218	-0,01
3.3.	Ansatz 2022	100	0	0	-218	-0,01

Tabelle 13: Investitions- und Liquiditätskredite

Bei den ausgewiesenen Schuldenständen per 31.12. handelt es sich bis einschließlich 31.12.2017 um den tatsächlichen Schuldenstand zum Jahresende, in den Folgejahren um den planmäßigen Schuldenstand. Die abgebildeten Tilgungen ab dem Haushaltsjahr 2018 beschränken sich auf Tilgungen von Kfz-Darlehen, für die keine Darlehenszinsen erhoben wurden. Daher ist ab diesem Zeitpunkt ausschließlich ein pauschaler Ansatz in Höhe von 100 Euro für Zinszahlungen vorgesehen. Die Stadt verfügt über ausreichend liquide Mittel, so dass ausnahmslos auf die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten verzichtet werden konnte. Auch im mittelfristigen Planungszeitraum ist eine Kreditaufnahme nicht vorgesehen.

4.4.3. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite im Finanzplanungszeitraum (Muster 5b)

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum (2019 - 2022)									
lfd. Nr.		Ansätze 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
in €									
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	17.325.777	2.824.578	10.698.277	-1.129.822	9.770.277	-1.129.822	10.508.377	-1.129.822
2	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	17.325.777	2.824.578	10.698.277	-1.129.822	9.770.277	-1.129.822	10.508.377	-1.129.822
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	33.553.740	1.606.797	33.772.140	1.706.897	34.258.240	1.706.897	35.312.940	1.706.897
5	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	247.400	100.100	507.400	0,00	1.063.600	0,00	756.400	0,00
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	29.000	0	21.300	0,00	8.900	0,00	0	0,00
8	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	33.772.140	1.706.897	34.258.240	1.706.897	35.312.940	1.706.897	36.069.340	1.706.897
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-16.514.922	1.169.373	-23.360.622	-2.885.127	-24.774.522	-2.885.127	-25.090.922	-2.885.127
10	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0	0	0
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)	-6.845.700	-4.054.500	-1.413.900	0	-316.400	0	-401.300	0
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0	0	0
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-23.360.622	-2.885.127	-24.774.522	-2.885.127	-25.090.922	-2.885.127	-25.492.222	-2.885.127

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum (2019 - 2022)									
lfd. Nr.		Ansätze 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz						
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
14	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	286.959	48.408	286.759	48.408	286.559	48.408	286.359	48.408
15	Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummern 45 GemHVO-Doppik)	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
17	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	286.759	48.408	286.559	48.408	286.359	48.408	286.159	48.408
18	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	10.698.277	-1.129.822	9.770.277	-1.129.822	10.508.377	-1.129.822	10.863.277	-1.129.822

Tabelle 14: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite (Muster 5b)

Im Finanzhaushalt reicht der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen unter Berücksichtigung vorgetragener Beträge aus, um im Haushaltsjahr 2019 den Finanzhaushalt auszugleichen. Hier ist bereits der unterjährige Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreichend hoch, um die planmäßige Tilgung zu decken. Demnach ist der Finanzhaushalt gemäß § 16 GemHVO über den Zeitraum der mittelfristigen Planung ausgeglichen.

4.5. Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten, die sowohl in ihrer Höhe als auch der Fälligkeit zum Stichtag ungewiss sind, aber mit einer hinreichend hohen Wahrscheinlichkeit eintreten werden. Eine Übersicht über die gebildeten Rückstellungen und deren Verlauf liefert die Tabelle 15.

Ifd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn 2017	Stand zu Beginn 2018	voraussichtlicher Stand zu Beginn 2019	voraussichtlicher Stand zum Ende 2019	voraussichtlicher Stand zum Ende 2020	voraussichtlicher Stand zum Ende 2021	voraussichtlicher Stand zum Ende 2022
		1	2	3	4	5	6	7
(in €)								
1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen							
1.1.	Pensionsrückstellungen	553.306,00	603.659,00	662.445	722.545	787.445	857.445	933.145
1.2.	Beihilferückstellungen	110.660,40	120.731,00	132.488	144.688	157.988	172.288	187.888
1.3.	sonstige Rückstellungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.	Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte	411.389,83	409.904,63	409.577	394.061	385.392	376.913	368.621
2.	Sonstige Rückstellungen							
2.1.	Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltung	31.876,66	8.576,66	0	0	0	0	0
2.2.	Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorge	0,00		0	0	0	0	0
2.3.	Rückstellungen für ausstehenden Urlaub und Gleitzeitüberhängen	20,47	0,00	0	0	0	0	0
2.4.	Rückstellungen für Altersteilzeit	842.877,33	367.942,10	65.312	128.142	0,00	0,00	0,00
2.5.	Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten	93.638,32	96.400,32	77.072	93.638	21.502	21.000	21.000
2.6.	Rückstellungen für finanzielle Verpflichtungen	968.433,06	1.309.945,25	1.735.574	1.600.000	0	0	0
2.7.	Andere sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0
2.8.	Rückstellung Aufstellung/Prüfung Jahresabschluss	0,00	0,00	0	0	0	0	0
2.9.	Rückstellung Aufstellung/Prüfung Eröffnungsbilanz	0,00	0,00	0	0	0	0	0
2.10.	Personalaufwand aus Rechtsstreit	0,00	0,00	0	0	0	0	0
2.11.	Rückstellung LOE	27.758,70	38.301,75	17.341	24.000	24.000	24.000	24.000
	Summe	3.039.960,77	2.955.460,71	3.099.809,20	3.107.074,42	1.376.327,32	1.451.646,00	1.534.654,00
	Summe je Einwohner	148,46	144,69	151,76	154,31	68,35	72,10	76,22

Tabelle 15: Übersicht über die Entwicklung der Rückstellungen

Zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2012 hatte die Stadt Neustrelitz Rückstellungen in Höhe von rund 7.100.000 Euro gebildet. Davon entfielen allein 4.657.500 Euro auf Rückstellungen für Altersteilzeit. Diese werden bis zum Haushaltsjahr 2019 sukzessiv aufgelöst. Parallel dazu muss die Stadt Neustrelitz Pensionsrückstellungen bzw. Rückstellungen für Versorgungsempfänger bilden. Die Zuführung zur Pensionsrückstellung erfolgt aufgrund Bescheids vom kommunalen Versorgungsverband. Die Pensionen der Beamten werden mit Pensionseintritt vom Versorgungsverband getragen. Dennoch ist die Stadt Neustrelitz mittelbar verpflichtet, für ihre Beamten eine Rückstellung zu bilden.

Rückstellung für finanzielle Verpflichtungen

Dargestellt sind für das Haushaltsjahr 2019 insgesamt 1.600.000 Euro an Rückstellungen. Diese setzen sich aus den seit 2016 jährlich um 400.000 Euro zusätzlich gebildeten Rückstellungen für die Theater und Orchester GmbH zusammen. Ein Zeitpunkt für die Auflösung dieser Rückstellungen ist im Haushaltsplan 2019 noch nicht vorgesehen.

5. Übersicht über die Aufwendungen und Erträge sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen

Die Aufwendungen und Erträge sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen sind zum Zeitpunkt der Nachtragshaushaltserstellung unverändert. Im Falle einzelner überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen liegen Deckungen vor, so dass sich die Stadt Neustrelitz im Rahmen der Gesamtermächtigungen bewegt.

6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Jahresabschlüsse 2012 bis einschließlich 2017 wurden durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz geprüft. Der Jahresabschluss 2018 befindet sich derzeit in der Aufstellung.

Ergebnishaushalt:

Wie eingangs im Bericht aufgeführt, erhielt die Stadt Neustrelitz im Haushaltsjahr 2012 eine einmalige Zuweisung aufgrund des Verlustes des Kreisstadtstatus in Höhe von 1.200.000 Euro als Anpassungshilfe. Ferner wurden rund 1.261.000 Euro mehr Gewerbesteuer eingenommen als ursprünglich in den Ansatz gestellt. Letzteres führte zu einem deutlich positiven Jahresabschlussergebnis in Höhe von 25.146,14 Euro, das als Ergebnisvortrag in die Ergebnisrechnung 2013 einfluss.

Das Haushaltsjahr 2013 schloss ohne die Wertberichtigungen auf Forderungen mit einem negativen Jahresergebnis von rund 800.000 Euro, vor Veränderung der Rücklagen, ab. Dieser Betrag wurde bereits bei der Aufstellung des vorangegangenen Haushaltsplanes als vorläufiges Jahresergebnis 2013 im Vorbericht benannt. Durch die Wertberichtigung einer großen Forderung erzielte die Stadt am Ende ein positives Jahresergebnis in Höhe von 418.586,72 Euro, das ebenfalls als positiver Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr übertragen wurde.

Das Jahresergebnis 2014 beläuft sich auf 849.450,79 Euro und fiel ebenfalls besser aus, als mit der Haushaltsplanung vorgesehen. Insbesondere die positiven Steuereinnahmen, die die Haushaltsansätze um rund 1 Mio. Euro überstiegen, trugen zu diesem Ergebnis bei. Hinzu kamen weitere nicht planbare Positionen, wie vorgenommenen Wertberichtigungen auf Forderungen oder Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen. Auch dieses positive Jahresergebnis wurde als Ergebnisvortrag in das Haushaltsjahr 2015 vorgetragen.

In der Summe begann das Haushaltsjahr 2015 mit einem positiven Ergebnisvortrag aus den Haushaltsvorjahren in Höhe von 1.293.183,65 Euro. Aufgrund von Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Säumniszuschläge, die die Haushaltsansätze überstiegen, konnte ein weiteres positives Jahresergebnis in Höhe von 596.299,71 Euro erzielt werden, das ebenfalls als Ergebnisvortrag ins Haushaltsjahr 2016 übertragen wurde. Der Gesamtergebnisvortrag per 31.12.2015 belief sich auf 1.889.483,36 Euro.

Im Jahr 2016 schloss die Stadt Neustrelitz erstmalig seit Einführung der Doppik das Haushaltsjahr mit einem negativen Jahresergebnis ab. Der Ergebnisausgleich erfolgte in dem Fall über die positiven Vorträge aus den Haushaltsvorjahren, wodurch sich der positive Ergebnisvortrag auf 1,29 Mio. Euro verringerte. Auch der Jahresabschluss 2017 wies ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 727.105,33 Euro aus, das ebenfalls durch den positiven Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren gedeckt werden konnte.

Positiv sei an dieser Stelle erwähnt, dass die Stadt Neustrelitz bis zum 31.Dezember 2017 alle bis dahin erhaltenen investiven Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage einstellen konnte, die sich in Summe auf 8.994.263 Euro belaufen (siehe auch Tabelle 3: Entwicklung des Eigenkapitals, Spalte 5). Mit dem Verbrauch des positiven Ergebnisvortrages kann die Stadt auf diese zweckgebundene Kapitalrücklage zurückgreifen, um einen unterjährigen Haushaltsausgleich zu erzielen.

Finanzhaushalt:

Aufgrund der vorhandenen Liquidität der Stadt Neustrelitz und des positiven Vortrages im Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (siehe auch Tabelle 14: Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Liquiditätskredite (Muster 5b), lfd. Nr. 4“) kann die Stadt über den gesamten Planungszeitraum auch einen ausgeglichenen Finanzhaushalt vorweisen.

Ergebnishaushalt												
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz 2019 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
*		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	15.321.800	129.242	15.451.042	15.774.600	452.800	15.796.700	0	16.197.600	0	16.197.600	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.341.000	0	9.341.000	8.945.400	-395.600	9.433.400	0	10.333.700	0	10.056.000	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.816.700	0	4.816.700	4.816.700	0	4.793.800	0	4.779.900	0	4.782.800	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841.200	0	841.200	841.200	0	841.100	0	841.100	0	841.100	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	568.900	0	568.900	568.900	0	555.900	0	563.500	0	555.500	0
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	52.200	0	52.200	52.200	0	49.800	0	0	0	0	0
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	133.500	0	133.500	133.500	0	124.100	0	124.100	0	124.100	0
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.653.500	0	1.653.500	1.653.500	0	1.261.500	0	1.485.000	0	1.261.000	0
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	32.728.800	129.242	32.858.042	32.786.000	57.200	32.856.300	0	34.324.900	0	33.818.100	0
12	- Personalaufwendungen	9.842.600	0	9.842.600	9.842.600	0	9.991.200	0	10.186.600	0	10.193.600	0
13	- Versorgungsaufwendungen	103.700	0	103.700	103.700	0	106.100	0	108.100	0	108.100	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.823.900	38.918	4.862.818	4.823.900	0	4.649.600	0	4.609.700	0	4.598.500	0
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	5.062.300	0	5.062.300	5.062.300	0	5.154.600	0	5.127.000	0	5.173.100	0
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.137.000	13.500	13.150.500	13.094.100	-42.900	13.415.500	0	14.003.400	0	14.042.500	0
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	20.100	0	20.100	20.100	0	20.100	0	20.100	0	20.100	0
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.996.900	76.824	2.073.724	1.996.900	0	1.580.400	0	1.802.600	0	1.568.300	0
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	34.986.500	129.242	35.115.742	34.943.600	-42.900	34.917.500	0	35.857.500	0	35.704.200	0
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.257.700	0	-2.257.700	-2.157.600	100.100	-2.061.200	0	-1.532.600	0	-1.886.100	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt												
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz 2019 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Ansatz 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.257.700	0	-2.257.700	-2.157.600	100.100	-2.061.200	0	-1.532.600	0	-1.886.100	0
26	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	1.562.300	0	1.562.300	1.507.800	-54.500	1.577.200	0	1.662.300	0	1.634.700	0
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-695.400	0	-695.400	-649.800	45.600	-484.000	0	129.700	0	-251.400	0
	nachrichtlich:											
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-317.430	0	-317.430	-317.430	0	-967.230	45.600	-1.451.230	45.600	-1.321.530	45.600
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-1.012.830	0	-1.012.830	-967.230	45.600	-1.451.230	45.600	-1.321.530	45.600	-1.572.930	45.600

Finanzhaushalt												
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz 2019 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über/ außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	15.094.300	129.242	15.223.542	15.547.100	452.800	15.569.200	0	15.970.100	0	15.970.100	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	7.706.200	0	7.706.200	7.310.600	-395.600	7.751.900	0	8.644.900	0	8.356.000	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.077.600	0	4.077.600	4.077.600	0	4.077.600	0	4.077.600	0	4.077.600	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841.200	0	841.200	841.200	0	841.100	0	841.100	0	841.100	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	568.900	0	568.900	568.900	0	555.900	0	563.500	0	555.500	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	132.400	0	132.400	132.400	0	123.000	0	123.000	0	123.000	0
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.244.500	0	1.244.500	1.244.500	0	1.234.500	0	1.234.000	0	1.234.000	0
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	29.665.100	129.242	29.794.342	29.722.300	57.200	30.153.200	0	31.454.200	0	31.157.300	0
11	- Personalauszahlungen	9.857.100	0	9.857.100	9.857.100	0	9.913.000	0	10.102.300	0	10.102.300	0
12	- Versorgungsauszahlungen	103.700	0	103.700	103.700	0	106.100	0	108.100	0	108.100	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.823.900	38.118	4.862.018	4.823.900	0	4.649.600	0	4.617.000	0	4.598.500	0
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	13.137.000	14.300	13.151.300	13.094.100	-42.900	13.415.500	0	14.003.400	0	14.042.500	0
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	20.100	0	20.100	20.100	0	20.100	0	20.100	0	20.100	0
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.576.000	76.824	1.652.824	1.576.000	0	1.541.500	0	1.539.700	0	1.529.400	0
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	29.517.800	129.242	29.647.042	29.474.900	-42.900	29.645.800	0	30.390.600	0	30.400.900	0
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	147.300	0	147.300	247.400	100.100	507.400	0	1.063.600	0	756.400	0
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	147.300	0	147.300	247.400	100.100	507.400	0	1.063.600	0	756.400	0
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.263.900	0	3.263.900	3.209.400	-54.500	2.355.200	0	1.662.300	0	1.634.700	0
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	60.000	0	60.000	60.000	0	120.000	0	156.000	0	383.000	0
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	437.000	0	437.000	437.000	0	55.000	0	279.000	0	55.000	0
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt												
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz 2019 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	2.900	0	2.900	2.900	0	2.900	0	0	0	0	0
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	35.000	0	35.000	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	3.798.800	0	3.798.800	3.744.300	-54.500	2.568.100	0	2.132.300	0	2.107.700	0
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	164.600	0	164.600	164.600	0	171.700	0	181.000	0	137.100	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	6.425.400	0	6.425.400	6.425.400	0	3.810.300	0	2.267.700	0	2.371.900	0
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	4.000.000	4.000.000	0	0	0	0	0	0
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	- Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	6.590.000	0	6.590.000	10.590.000	4.000.000	3.982.000	0	2.448.700	0	2.509.000	0
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-2.791.200	0	-2.791.200	-6.845.700	-4.054.500	-1.413.900	0	-316.400	0	-401.300	0
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	-2.643.900	0	-2.643.900	-6.598.300	-3.954.400	-906.500	0	747.200	0	355.100	0
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.000	0	29.000	29.000	0	21.300	0	8.900	0	0	0
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-29.000	0	-29.000	-29.000	0	-21.300	0	-8.900	0	0	0
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-200	0	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.673.100	0	-2.673.100	-6.627.500	-3.954.400	-928.000	0	738.100	0	354.900	0
	nachrichtlich:											
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	118.300	0	118.300	218.400	100.100	486.100	0	1.054.700	0	756.400	0
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	31.946.943	0	31.946.943	31.946.943	0	32.165.343	100.100	32.651.443	100.100	33.706.143	100.100
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	32.065.243	0	32.065.243	32.165.343	100.100	32.651.443	100.100	33.706.143	100.100	34.462.543	100.100

Finanzhaushalt												
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz 2019 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über/ außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Ansatz 2019		Planungsdaten 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022	
					Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
					in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
darunter:												
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres [Einzahlung in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über die Teilergebnishaushalte													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		01 Allgemeine Verwaltung		02 Bildung und Soziales		03 Ordnung und Sicherheit		04 Finanzen und Liegenschaften		05 Zentrale Finanzleistungen	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in €											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	15.774.600	452.800	0	0	0	0	0	0	0	0	15.774.600	452.800
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	8.945.400	-395.600	148.700	0	879.000	0	42.700	0	159.500	0	6.487.500	-395.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.816.700	0	57.000	0	1.072.400	0	143.100	0	293.500	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841.200	0	7.600	0	68.000	0	6.000	0	727.600	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	568.900	0	142.800	0	340.500	0	60.800	0	22.500	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	52.200	0	8.000	0	0	0	0	0	3.500	0	0	0
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	133.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	133.500	0
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.653.500	0	600	0	0	0	136.500	0	1.448.900	0	60.000	0
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	32.786.000	57.200	364.700	0	2.359.900	0	389.100	0	2.655.500	0	22.455.600	57.200
12	– Personalaufwendungen	9.842.600	0	3.758.500	0	2.425.400	0	1.130.500	0	1.559.600	0	0	0
13	– Versorgungsaufwendungen	103.700	0	103.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.823.900	0	500.500	0	1.401.300	0	219.200	0	579.400	0	0	0
15	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	5.062.300	0	193.500	0	572.000	0	83.900	0	455.900	0	0	0
16	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.094.100	-42.900	1.994.200	0	2.001.000	0	1.500	0	0	0	8.973.100	-42.900
18	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	20.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.100	0
20	– Sonstige laufende Aufwendungen	1.996.900	0	648.900	0	240.700	0	91.600	0	523.600	0	50.900	0
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	34.943.600	-42.900	7.199.300	0	6.640.400	0	1.526.700	0	3.118.500	0	9.044.100	-42.900
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.157.600	100.100	-6.834.600	0	-4.280.500	0	-1.137.600	0	-463.000	0	13.411.500	100.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	– Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über die Teilergebnishaushalte													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		01 Allgemeine Verwaltung		02 Bildung und Soziales		03 Ordnung und Sicherheit		04 Finanzen und Liegenschaften		05 Zentrale Finanzleistungen	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
in €													
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.157.600	100.100	-6.834.600	0	-4.280.500	0	-1.137.600	0	-463.000	0	13.411.500	100.100
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.356.200	0	1.562.000	0	386.100	0	1.000	0	8.500	0	0	0
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.356.200	0	66.100	0	461.000	0	21.000	0	417.900	0	0	0
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-2.157.600	100.100	-5.338.700	0	-4.355.400	0	-1.157.600	0	-872.400	0	13.411.500	100.100

Übersicht über die Teilergebnishaushalte													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	06 Stadtentwicklung und Bau											
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in €											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0										
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	1.228.000	0										
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0										
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.250.700	0										
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.000	0										
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	0										
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0										
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0										
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	40.700	0										
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0										
10	+ Sonstige laufende Erträge	7.500	0										
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	4.561.200	0										
12	– Personalaufwendungen	968.600	0										
13	– Versorgungsaufwendungen	0	0										
14	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.123.500	0										
15	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	3.757.000	0										
16	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0										
17	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	124.300	0										
18	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0										
19	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0										
20	– Sonstige laufende Aufwendungen	441.200	0										
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	7.414.600	0										
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.853.400	0										
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0										
24	– Außerordentliche Aufwendungen	0	0										

Übersicht über die Teilergebnishaushalte													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	06 Stadtentwicklung und Bau											
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in €											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.853.400	0										
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	398.600	0										
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.390.200	0										
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-3.845.000	0										

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte													
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		01 Allgemeine Verwaltung		02 Bildung und Soziales		03 Ordnung und Sicherheit		04 Finanzen und Liegenschaften		05 Zentrale Finanzleistungen	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in €											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	15.547.100	452.800	0	0	0	0	0	0	0	0	15.547.100	452.800
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	7.310.600	-395.600	110.200	0	685.600	0	1.100	0	26.000	0	6.487.500	-395.600
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.077.600	0	57.000	0	1.072.400	0	143.100	0	133.500	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	841.200	0	7.600	0	68.000	0	6.000	0	727.600	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	568.900	0	142.800	0	340.500	0	60.800	0	22.500	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	132.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	132.400	0
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.244.500	0	600	0	0	0	136.500	0	1.055.900	0	45.000	0
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	29.722.300	57.200	318.200	0	2.166.500	0	347.500	0	1.965.500	0	22.212.000	57.200
11	- Personalauszahlungen	9.857.100	0	3.696.600	0	2.447.600	0	1.130.500	0	1.613.800	0	0	0
12	- Versorgungsauszahlungen	103.700	0	103.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.823.900	0	500.500	0	1.401.300	0	219.200	0	579.400	0	0	0
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	13.094.100	-42.900	1.994.200	0	2.001.000	0	1.500	0	0	0	8.973.100	-42.900
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	20.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.100	0
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.576.000	0	648.900	0	240.300	0	91.600	0	134.000	0	20.900	0
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	29.474.900	-42.900	6.943.900	0	6.090.200	0	1.442.800	0	2.327.200	0	9.014.100	-42.900
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	247.400	100.100	-6.625.700	0	-3.923.700	0	-1.095.300	0	-361.700	0	13.197.900	100.100
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	247.400	100.100	-6.625.700	0	-3.923.700	0	-1.095.300	0	-361.700	0	13.197.900	100.100
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte													
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		01 Allgemeine Verwaltung		02 Bildung und Soziales		03 Ordnung und Sicherheit		04 Finanzen und Liegenschaften		05 Zentrale Finanzleistungen	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
in €													
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	247.400	100.100	-6.625.700	0	-3.923.700	0	-1.095.300	0	-361.700	0	13.197.900	100.100
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.209.400	-54.500	154.000	0	150.000	0	266.600	0	123.000	0	1.507.800	-54.500
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	437.000	0	0	0	0	0	0	0	437.000	0	0	0
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	2.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.900	0
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	35.000	0	0	0	0	0	0	0	35.000	0	0	0
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	3.744.300	-54.500	154.000	0	150.000	0	266.600	0	595.000	0	1.510.700	-54.500
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	164.600	0	14.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	6.425.400	0	315.400	0	211.000	0	425.100	0	256.000	0	0	0
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen	4.000.000	4.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0	4.000.000	4.000.000
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	- Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	10.590.000	4.000.000	329.900	0	211.000	0	425.100	0	256.000	0	4.000.000	4.000.000
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-6.845.700	-4.054.500	-175.900	0	-61.000	0	-158.500	0	339.000	0	-2.489.300	-4.054.500
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-6.598.300	-3.954.400	-6.801.600	0	-3.984.700	0	-1.253.800	0	-22.700	0	10.708.600	-3.954.400
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	29.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	29.000	0
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-29.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-29.000	0

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte													
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	06 Stadtentwicklung und Bau											
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
in €													
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0										
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	200	0										
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0										
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.671.600	0										
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.000	0										
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	0										
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0										
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0										
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0										
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	6.500	0										
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.712.600	0										
11	- Personalauszahlungen	968.600	0										
12	- Versorgungsauszahlungen	0	0										
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.123.500	0										
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	124.300	0										
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0										
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0										
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	440.300	0										
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	3.656.700	0										
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-944.100	0										
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0										
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0	0										
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-944.100	0										
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0										

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte													
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	06 Stadtentwicklung und Bau											
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in €											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-944.100	0										
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.008.000	0										
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	60.000	0										
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0										
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0										
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0										
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0										
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0										
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0										
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.068.000	0										
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	150.100	0										
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	5.217.900	0										
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0										
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0										
36	- Auszahlungen für Vorräte	0	0										
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0										
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	5.368.000	0										
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-4.300.000	0										
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-5.244.100	0										
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0										
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0										
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0										
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	0	0										